

**Zeitschrift:** Profil : sozialdemokratische Zeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur  
**Band:** 56 (1977)  
**Heft:** 7-8

**Artikel:** Wann ist denn endlich Frieden  
**Autor:** Biermann, Wolf  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-339361>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 09.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Wann ist denn endlich Frieden

1 Wann ist denn endlich Frieden  
In dieser irren Zeit  
Das grosse Waffenschmieden  
Bringt nichts als grosses Leid

2 ES blutet die Erde  
ES weinen die Völker  
ES hungern die Kinder  
ES droht grosser Tod  
ES sind nicht die Ketten  
ES sind nicht die Bomben  
ES  
ist ja der Mensch  
der den Menschen bedroht

3 Die Welt ist so zerrissen  
Und ist im Grund so klein  
Wir werden sterben müssen  
Dann kann wohl Friede sein

4 ES blutet die Erde  
ES weinen die Völker  
ES hungern die Kinder  
ES droht grosser Tod  
ES sind nicht die Ketten  
ES sind nicht die Bomben  
ES  
ist ja der Mensch  
der den Menschen bedroht

*Wolf Biermann*

Dieses Gedicht entnahmen wir dem von Viktor Vögeli verfassten Band «Anregungen für die Gedichtstunde II» (Logos Verlag, Zürich). Gustav Huonker charakterisierte im «Profil» 5/1977 Viktor Vögelis Werk als einen verblüffend vielseitigen Band zum Thema «Wie man heute Gedichte der Jugend nahebringen kann». -d.